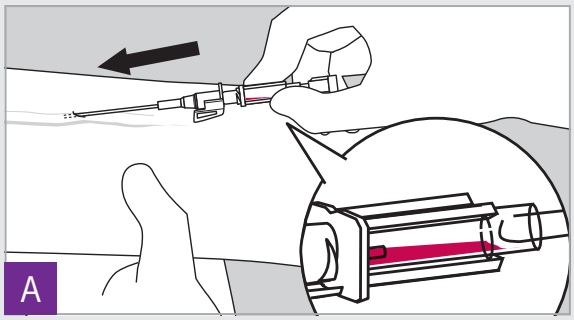
B|BRAUN
SHARING EXPERTISE

Introcan Safety® 3

Sicherheitsvenenverweilkanüle mit integrierter Membran
zur Reduzierung von Blutaustritt

Introcan Safety® 3

Anwendung

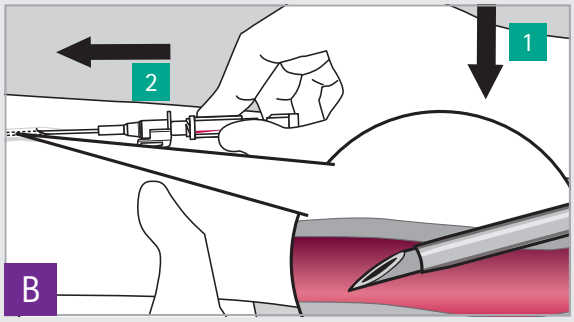


VORBEREITUNG

- Vergewissern Sie sich, dass alle notwendigen Materialien für die Anlage des Venenzugangs und dessen Fixierung bzw. Stabilisierung griffbereit sind
- Bereiten Sie den Punktionsort entsprechend den hausinternen Richtlinien vor
- Stauschlauch / -binde anlegen
- Zum Entfernen der Schutzkappe wird diese mit einer geraden Bewegung abgezogen
- Überprüfen Sie anschliessend den korrekten Sitz des Blutfängerstopfens auf dem Katheteransatz
- Die Kanüle wird für die Punktion mit dem Daumen und Zeige- bzw. Mittelfinger am Blutfänger-Gehäuse gehalten, dabei zeigen der Kanülenschliff und der Steg am Katheteransatz nach oben

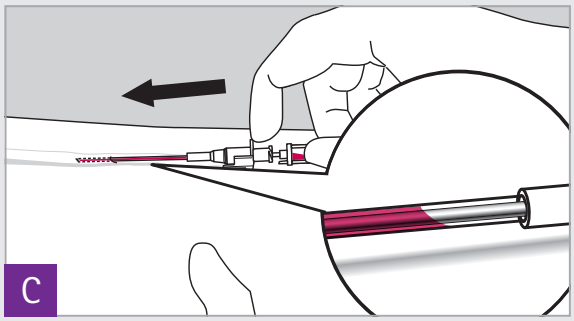
GEFÄSS PUNKTIEREN UND ERSTEN BLUTRÜCKFLUSS BEOBACHTEN

- Spannen Sie die Haut über dem für den Zugang gewählten Gefäss leicht an
- Wählen Sie den geeigneten Punktionswinkel und punktieren Sie das Gefäss
- Der erste Blutrückfluss wird im Blutfängerstopfen sichtbar



VENENVERWEILKANÜLE LEICHT ABSENKEN UND VORSCHIEBEN

- Senken Sie Introcan Safety® 3 parallel zur Haut ab
- Schieben Sie Katheter und Kanüle zusammen etwas vor, um sicherzustellen, dass sich die Katheterspitze in der Vene befindet

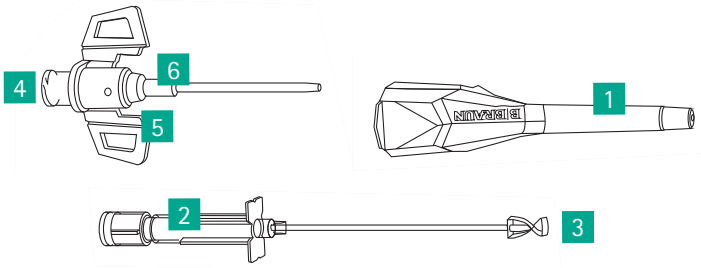


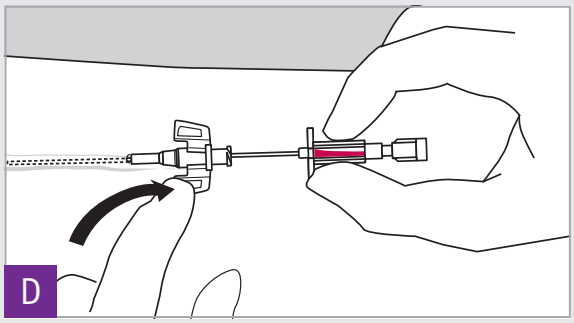
KATHETER IM GEFÄSS POSITIONIEREN

- Den Katheter mithilfe des Schiebestegs um ca. 3 mm in die Vene vorschieben und dabei die Stahlkanüle etwas zurückziehen
- Wird der zweite Blutrückfluss im Katheterkapillar sichtbar, ist von der korrekten Lage des Katheters in der Vene auszugehen
- Der Katheter kann weiter in das Gefäss eingeführt werden

BESTANDTEILE

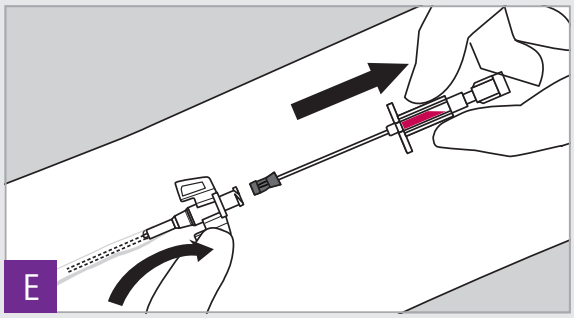
1 Schutzkappe
2 Blutrückfluss-Kammer / Blutfängerstopfen
3 Sicherheitsmechanismus
4 Schiebesteg
5 Fixierflügel / Stabilisierungsplattform
6 Katheteransatz





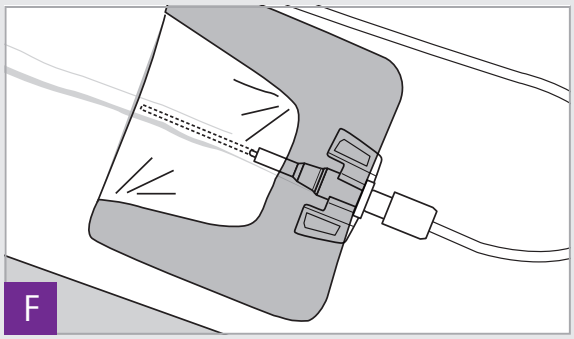
KATHETER STABILISIEREN

- Lösen Sie den Stauschlauch
- Stabilisieren Sie den Katheter durch leichtes Andrücken der Fixierflügel



ZURÜCKZIEHEN DER STAHLKANÜLE

- Ziehen Sie die Stahlkanüle mit einer gleichmässigen Bewegung gerade aus dem Katheteransatz heraus – der passive Safety-Clip umschliesst automatisch die Kanülenspitze
- Nach dem kompletten Herausziehen der Stahlkanüle wird das Blut im Katheteransatz zurückgehalten
- Entsorgen Sie die Stahlkanüle sofort in einen stichfesten und flüssigkeitsdichten Abwurfbehälter



KATHETERFIXIERUNG BEFESTIGEN

- Schliessen Sie die Infusion unverzüglich an den Katheteransatz an
- Schützen Sie die Punktionsstelle mit einem sterilen Verband
- Berücksichtigen Sie hausinterne Vorgaben zur Fixierung von peripheren Venenzugängen

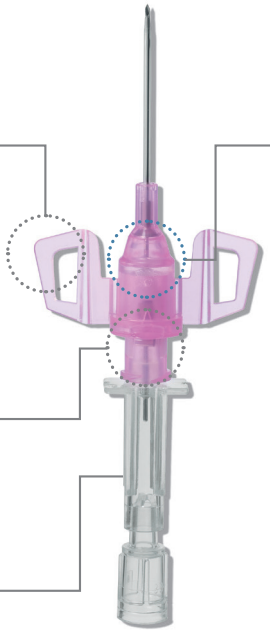
ACHTUNG

- Schieben Sie die Stahlkanüle nach dem ersten Zurückziehen nicht erneut in den Katheter vor, der Katheter könnte beschädigt oder sogar abgeschert werden – dies kann eine Embolie verursachen
- Wird nach der Katheteranlage keine Infusion angeschlossen, ist Introcan Safety® 3 gemäss hausinterner Richtlinien zu spülen und mit einem geeigneten Verschlussstopfen zu verschliessen
- Im Falle einer erfolglosen Venenpunktion entfernen Sie zuerst die Stahlkanüle, um den Sicherheitsmechanismus zu aktivieren und anschliessend den Katheter

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Gebrauchsinformation der Introcan Safety® 3 (Stationsverpackung).

Introcan Safety® 3

Sicherheitsvenenverweilkanüle mit integrierter Membran zur Reduzierung von Blutaustritt



KOMFORTABLE BEFESTIGUNGSFLÜGEL

erleichtern das Handling bei der Punktion und stabilisieren den Katheter für die gesamte Verweildauer.

BEWÄHRTER PASSIVER SICHERHEITSMECHANISMUS

berührungssicher und irreversibel innerhalb des Kathetergehäuses platziert.

DRUCKBESTÄNDIGKEIT BIS 21 BAR

ermöglicht den Einsatz mit Hochdruck-Injektoren in der Radiologie.*

INTEGRIERTE MEMBRAN

verhindert Blutaustritt während der Katheteranlage und der gesamten Verweildauer des Zugangs.

Eine Venenkompression ist deshalb nicht mehr notwendig.

Der Anlagebereich ist während der ganzen Verweildauer vor Blut geschützt, auch wenn am Katheter manipuliert wird (z.B. Blutentnahme).

Artikel-Nr.	Gauge	Länge (mm)	Aussen-ø mm	Durchflussrate (ml/sec) **		Pharmacode
				Viskosität 2.3	Viskosität 27.5	
4251127-01	G24	19	0.7	5	2.5	6420364
4251128-01	G22	25	0.9	8	5	6420370
4251129-01	G20	25	1.1	14	10	6420387
4251130-01	G20	32	1.1	14	10	6420393
4251137-01	G20	50	1.1	14	10	7743447
4251131-01	G18	32	1.3	19	15	6420401
4251132-01	G18	45	1.3	19	15	6420418
4251133-01	G16	50	1.7	-	-	7743445
4251134-01	G14	50	2.2	-	-	7743446

Verkaufseinheit: 50 Stück | ISO 10555-1/5

*Gilt für Gauge 24 – 18 | **Gemessen bei 300 PSI/Viskosität des Kontrastmittels bei 20 °C (mPa·s)

B. Braun Medical AG | Hospital & Out Patient Market | Seesatz 17 | 6204 Sempach | www.bbraun.ch
Hospital Market: Tel. 0848 83 00 44 | Fax 0800 83 00 43 | sales-hospital.bbmch@bbraun.com
Out Patient Market: Tel. 0848 83 00 33 | Fax 0800 83 00 32 | sales-opm.bbmch@bbraun.com

BC2390_07.2019